

Mittelstufen-ABC

Schuljahr 2026/2027

Planken

www.schuleplanken.li

© Laura Badolato & Mathias Marogg

Telefon Mittelstufe: 00423 373 94 95

Telefon Schule: 00423 373 15 43

Ausgabe Juli 2026



Informationsdokument für Eltern der Mittelstufe Planken

Liebe Eltern

Dieses Dokument dient euch als Wegweiser durch die Mittelstufe (3. bis 5. Klasse) der Kleinschule Planken. Es soll die wichtigsten Fragen zum Schulalltag, zum Lernen und zur Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus beantworten.

Unser Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler optimal auf ihrem Lernweg zu begleiten, bereits Gelerntes zu festigen und sie bestmöglich auf die weiterführenden Schulen vorzubereiten.

Schulalltag & Organisation

Dieser Bereich bündelt alle praktischen Informationen für einen reibungslosen Ablauf.

- **Unterrichts- und Blockzeiten:**

- **Vormittage:** Montag bis Freitag, 08:00 – 11:30 Uhr.
- **Pause:** Die Vormittagspause findet von 9:30 bis 10:00 Uhr statt.
- **Nachmittage:** Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, 13:30 – 15:00 Uhr.
- **Zusatzlektionen (4. & 5. Klasse):** Montag & Dienstag, 15:00 – 15:45 Uhr.
- **Ankunftszeit:** Unsere Türen sind ab 07:45 Uhr geöffnet.

- **Absenzen und Dispensation:**

- **Krankheit:** Bitte benachrichtigt die Klassenlehrpersonen bis spätestens 07:30 Uhr per KLAPP (Absenz eintragen).
- **Arzttermine:** Termine müssen grundsätzlich ausserhalb der Schulzeit geplant werden. Wenn nicht möglich, bitte anfragen.
- **Dispens:** Für planbare Absenzen (max. 2 ganze Tage pro Schuljahr) reicht bitte frühzeitig (min. 1 Woche im Voraus) ein Dispensgesuch ein.

- **Ausrüstung und Schulweg:**

- **Etui:** Die Schulkinder benötigen ein Etui mit gespitzten Blei- und Farbstiften, Radiergummi und Lineal.
- **Hausschuhe ("Finken"):** Bitte achtet auf passende Hausschuhe mit einer stabilen Sohle.

- **Ersatzkleider/Regebekleidung:** Bitte schaut, dass euer Kind immer eine Regenjacke/-hose und Ersatzkleider in der Schule hat.
 - **Sport:** Die Kinder benötigen einen Turnbeutel mit Turnsachen und Turnschuhen (ohne abfärbende Sohlen). Duschen ist nicht obligatorisch.
 - **Schwimmen:** Wir gehen regelmässig (gemäss Schwimmplan) nach Schaan zum Schwimmen. Die Kinder benötigen Badehose, Handtuch und Haarbürste, Shampoo und Duschmittel.
 - **Schulweg:** Die Kinder dürfen mit dem Fahrrad oder Scooter zur Schule kommen; ein Helm ist obligatorisch. Alle drei Jahre besuchen wir den Verkehrsgarten in Schellenberg. Jährlich findet zudem eine Verkehrsaktion mit der Landespolizei statt.
- **Gesundheit:**
 - **Znüni:** Gebt eurem Kind bitte eine gesunde Zwischenmahlzeit mit.
 - **Gesunde Pause:** Einmal im Monat bereitet die Gesundheitskommission mit den Kindern gemeinsam eine gesunde Pause zu.
 - **Unfälle:** Sollte während der Schulzeit ein Unfall passieren, der einen Arztbesuch erfordert, bitten wir euch, uns über diesen zu informieren, damit wir das Protokoll ausfüllen können.
 - **Kopfläuse:** Bei einem Befall werden die betroffenen Eltern umgehend informiert. Zusätzlich findet präventiv eine jährliche Kontrolle statt.

Pädagogik, Lernen & Förderung

Hier erfahrt ihr mehr über unser pädagogisches Konzept und die Lerninhalte.

- **Lernziele und Unterrichtsgestaltung:**
 - Der Unterricht ist spiralförmig aufgebaut, wobei die Kompetenzen stetig vertieft und erweitert werden.
 - Alle Lernziele orientieren sich am Liechtensteiner Lehrplan (LiLe), der online unter www.lile.li einsehbar ist.
 - **Religion / Ethik:** Die Kinder besuchen einmal pro Woche wahlweise den konfessionellen Religions- oder den Ethik- und Religionsunterricht.
 - **Textiles und Technisches Gestalten:** Der Unterricht findet wöchentlich in zwei heterogenen Gruppen statt.

- **Hausaufgaben:**
 - Die Kinder dürfen entscheiden, ob sie die Lernzeitbroschüre bekommen wollen, um zuhause zu üben. Ausserdem üben die Kinder selbstständig zuhause an den Grundfertigkeiten und für die Lernzielkontrollen.
 - **Hausaufgabenhilfe/Lernzeit:** In der Hausaufgabenhilfe/Lernzeit werden die Kinder von einer Lehrperson betreut und beim Lernen und Üben unterstützt.
- **Besondere Förderung und therapeutische Massnahmen:**
 - Im Ergänzungsunterricht (EGU) sowie durch Deutsch als Zweitsprache (DAZ) und Begabtenförderung (BF) werden die Kinder je nach Bedarf individuell unterstützt.
 - Wenn ihr eine Abklärung für euer Kind wünscht oder wir eine unterstützende Massnahme für hilfreich erachten, suchen wir das Gespräch mit euch.

Kommunikation & Zusammenarbeit

Eine offene und partnerschaftliche Kommunikation ist uns sehr wichtig.

- **Informationskanäle:**
 - **Monatsplan:** Vor jedem Monat erhaltet ihr einen Plan mit allen wichtigen Terminen und Lerninhalten.
 - **KLAPP App & Telefon:** Die primären Kanäle für kurzfristige Informationen.
 - **Homepage:** Auf www.schuleplanken.li findet ihr aktuelle Informationen und Formulare.
- **Elterngespräche und Zeugnisse:**
 - Vor den Herbst- und Frühlingsferien finden freiwillige Telefongespräche statt, bei denen wir uns über den aktuellen Stand des Kindes austauschen.
 - **3. & 4. Klasse:** Die Gespräche finden im Februar und Juni statt.
 - **5. Klasse:** Die Gespräche zum Übertritt in die weiterführenden Schulen finden im Dezember und März statt.
- **Gegenseitige Erwartungen:** Eine klare Kommunikation der gegenseitigen Erwartungen fördert eine gute Zusammenarbeit.

- Erwartungen an die Schule: Ihr dürft von uns eine proaktive und professionelle Kommunikation, ein offenes Ohr für eure Anliegen und eine wertschätzende Haltung erwarten.
 - Erwartungen an die Eltern: Wir erwarten, dass ihr bei Problemen die Initiative zu einem gemeinsamen Gespräch ergreift, die Informationen der Schule zur Kenntnis nehmt und euer Kind beim Lernen und im Schulalltag unterstützt.
-

Schulleben

Eine lebendige Schule entsteht durch das Engagement der gesamten Schulgemeinschaft.

- **Gemeinschaft und Anlässe:**

- Ein gemeinsames Jahresthema begleitet die ganze Schule durch das Jahr.
 - Im Regenbogenkreis und im Klassenkreis treffen sich alle bzw. die Klasse regelmässig, um den Zusammenhalt zu stärken, Erlebnisse zu teilen und wichtige Themen zu besprechen.
 - Wir pflegen Traditionen wie die Adventsbesinnung, Fasnacht, Nikolaus, den Osterbrunch für Senioren und den Besuch des Osterhasen.
 - **Geburtstage:** Wir feiern die Geburtstage der Kinder mit einem kleinen Ritual. Ein mitgebrachter Znüni wird sehr geschätzt, ist aber keine Verpflichtung. Bitte gibt uns zuvor Bescheid, wann ihr den ZNüni bringt.
 - In der Mittelstufe findet mindestens ein Sommer- oder Winterlager statt.
 - **Schülerzeitung «Gafadurablitz»:** Jährlich erscheint unsere Schülerzeitung mit Beiträgen von Kindern und der Lehrerschaft.
-

Umgang mit Digitalen Medien

In der Schule arbeiten wir mit neben analogen auch mit digitalen Medien, um die Kinder optimal auf ihre Zukunft vorzubereiten.

- Jedes Kind in der Mittelstufe arbeitet mit einem persönlichen iPad und hat einen eigenen E-Mail-Account der Schule.
 - Auf den schuleigenen Geräten sind Sicherheitsmassnahmen installiert.
-

Leitgedanken & Schulkultur

Unser Zusammenleben basiert auf klaren Regeln, Wertschätzung und gegenseitigem Respekt.

- **Umgang miteinander:**
 - Regeln erleichtern das Zusammenleben und werden transparent kommuniziert.
 - Wir unterstützen die Kinder dabei, Konflikte selbstständig zu lösen. Bei Bedarf bieten wir unsere Hilfe an und bitten auch euch, den Kontakt mit uns zu suchen.
- **Wertschätzung und Vorbildfunktion:**
 - Die Kinder der Mittelstufe haben als die "Grossen" an der Schule eine wichtige Vorbildfunktion für die Basisstufenkinder.
 - Wir begegnen den Schülerinnen und Schülern mit Wertschätzung und Wohlwollen.

Wir freuen uns auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit euch und auf eine wundervolle Zeit mit euren Kindern.

Das Team der Mittelstufe Planken